DER LANDRAT

Vorlage Nr.: 2026/173

Berichtsvorlage		**öffentlich**
Beratungsfolge	Erstellt durch	Sitzung am
Ausschuss für Landwirtschaft, Bauen und Mobilität	Herr Lorenz	11.11.2026

Sachstandsbericht zum Neubau einer Kreisleitstelle mit Fahrzeughalle in Marl

Darstellung des Sachverhaltes:

Auf Grundlage des zuletzt am 09.09.2026 im Ausschuss für Landwirtschaft, Bauen und Mobilität vorgestellten Sachstandes zum Neubau der Kreisleitstelle mit Fahrzeughalle in Marl erfolgt die Berichterstattung für das IV. Quartal 2026 zu den Themenbereichen Planungs- und Ausführungsstand, Terminplanung sowie Kostenmanagement.

Planungs-/Ausführungsstand:

Das Bauprojekt befindet sich planmäßig in der Bearbeitung der Ausführungsplanung und Vergabe (Leistungsphasen 5 - 7 der Honorarordnung der Architekten und Ingenieure - HOAI).

Die Beauftragung folgender Vergabeeinheiten ist erfolgt:

- Vorbereitende Maßnahmen am Grundstück
- Baustelleinrichtung
- Erweiterter Rohbau
- Blitzschutz
- Notrufanbindung Telekom
- Gerüstarbeiten als Nachtrag beim Erweiterten Rohbau

Im Rahmen der Bauablaufplanung wurden die Gerüstarbeiten für die Fassade als zusätzliche Leistung beim Auftragnehmer Rohbau gesehen. Der Rohbauer stellt für die Erbringung seiner Leistungen bereits ein Gerüst an der Fassade, das durch zusätzliche Leistungen für die Fassaden- und Dachdeckungsarbeiten zu ertüchtigen ist und die Vorhaltung nur über die Zeit nach Rohbauherstellung gerechnet wird.
Das Vergabeverfahren für die Gerüstbauarbeiten entfällt dadurch gänzlich. Es entsteht eine Kostenersparnis von rd. 76.000 €.

Bis Ende 2026 erfolgen voraussichtlich die Vergaben für

Klimpel
Landrat

Schad
Kreisdirektor

- Metallfassade einschl. Fenster
- Dachabdichtungsarbeiten
- Metallbauarbeiten Dachaufbauten

In der Planung befinden sich die Gewerke

- Metallbauarbeiten Sektionaltore Fahrzeughalle
- Metallbauarbeiten Türen
- Putzarbeiten
- Trockenbauarbeiten
- Beschichtungsarbeiten Boden Erdgeschoss
- Malerarbeiten
- Gewerbeküche
- Sanitärarbeiten, Lüftung, Heizung und Kälte
- Starkstrom- und Nachrichtentechnik
- Mittelspannungsschaltanlage
- Aufzugsanlage
- Gebäudeautomation und Mess-, Steuerungs- und Regeltechnik
- Leitstellenmöbel
- KVM- und Medientechnik sowie die allgemeine IT- Technik

für eine fristgerechte Vergabe der Hochbaugewerke im I. Quartal 2027 und der technischen Gewerke im I. bis III. Quartal 2027. Das Gesamtprojekt bewegt sich aktuell in der Budgetplanung und verläuft planmäßig.

Nach erfolgtem Start der Vorbereitenden Maßnahmen am Grundstück im März und der anschließenden Baustelleneinrichtung wurden die Rohbauarbeiten im Juli 2026 begonnen. Die Werk- und Montageplanung für die Betonfertigteile, Stahlbetonverbundstützen und die Schalung des Betons ist erstellt.
Der Unterbau der Gründung ist erfolgt. Die Entwässerungsleitungen unter dem Gebäude sind verlegt. Die Bodenplatte wird in vier Abschnitten betoniert. Die Bewehrung des ersten Betonierabschnittes ist erstellt. Die Betonage der Erdgeschosssohle soll im Oktober abgeschlossen werden, die Betonage des Erdgeschosses und der Decke über Erdgeschoss soll planmäßig bis Ende 2026 erstellt werden.

Terminplanung:

Vergabeterminplan und Bauzeitenplan sind abgestimmt unter Berücksichtigung der Meilensteine aus dem Rahmenterminplan. Es wird geringfügige Verschiebungen bei einigen Vergabeeinheiten geben, die bisher keinen Einfluss auf den Rahmenterminplan haben.